



Abschlussbericht 2020
Jugendverbandsarbeit der Landesjugendfeuerwehr M-V

Inhaltsverzeichnis

Informationen des Landesfeuerwehrverbandes M-V	3
Geschäfts- und Vorstandsbericht	4
Bericht / Reflexion des Vorstandes der Landesjugendfeuerwehr M-V	7
Information Veranstaltungen 2020 der Landesjugendfeuerwehr M-V	9
Durchführung Dienstbetrieb – Innenministerium M-V	11
Fachbereiche Landesjugendfeuerwehr M-V	14
Einführung Videokonferenzsystem	15
Bericht Fachbereich Informations- und Kommunikationstechnik	16
Bericht Fachbereich Gesundheitswesen und Rettungsdienst	17
Entwicklung neuer Handlungsmaterialien	19
Bericht Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit	21
Bericht Fachbereich Kinder in der Feuerwehr	22
Bericht Fachbereich Jugendfeuerwehr 2030	23
Bericht Landesjugendforum	25
Statistik	26
Gremienarbeit entsprechend der Satzung	27
Veranstaltungen / Termine	27
Das Präsidium des LFV M-V	30
Der Vorstand der Landesjugendfeuerwehr M-V	31
Organigramm	32
Mitarbeiter des Landesfeuerwehrverbandes M-V	33
Kooperationen	34
Öffentlichkeitsarbeit	35
Imagefolder Landesjugendfeuerwehr	
Broschüre „Löschangriff Nass“	
Broschüre „Basic-Wissen“	

Informationen Landesfeuerwehrverband M-V:

Der Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. hat seinen Sitz in der Landeshauptstadt Schwerin und wurde am 09. Dezember 1990 nach der Wiedervereinigung „neu“ gegründet.

Derzeit zählt der Verband ca. 40.000 Mitglieder. Alle Kreis- und Stadtfeuerwehrverbände sowie Berufsfeuerwehren sind Mitglied im Landesfeuerwehrverband M-V.

Der Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern repräsentiert als Dachverband alle öffentlichen Feuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern und vertritt die Interessen gegenüber Öffentlichkeit, Verwaltung, Regierung sowie gegenüber den Feuerwehrträgern. Als Fachverband im Feuer- und Brandschutzwesen engagiert er sich in allen Angelegenheiten für die 956 Freiwilligen Feuerwehren, 6 Berufsfeuerwehren und den 618 Jugendfeuerwehren (Statistik 31.12.2020). In der Zusammenarbeit mit den öffentlichen und politischen Stellen füllt er die Lücke zur Landesfeuerweherschule und sensibilisiert für die Vorgaben oder Empfehlungen vom Deutschen Feuerwehrverband sowie der EU. Weiterhin unterstützt der Verband bei der Aus- und Fortbildung, fördert den Feuerwehrsport, engagiert sich für Frauen, Kinder und Jugendliche sowie soziale Themen.

Für die Umsetzung der vielseitigen Aufgaben im Feuerwehrwesen wurde die Arbeit in 12 Fachbereiche aufgeteilt. Die Facharbeit ist ein wichtiges Werkzeug zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und besitzt einen hohen Stellenwert im Verband.

Eine weitere Hauptaufgabe des Verbandes ist die Unterstützung jeder einzelnen Feuerwehr.

Die Landesjugendfeuerwehr M-V zählt zurzeit ca. 9233 Mitglieder. Innerhalb der Vereinsstruktur hat die Landesjugendfeuerwehr eine eigene Landesjugendleitung als Interessenvertretung und Repräsentanz.

Weitere Informationen zum LFV M-V erhalten Sie unter:

www.landesfeuerwehr-mv.de www.funkstoff-mv.de
www.ljf-mv.de



Geschäfts- / Vorstandsbericht

Mecklenburg - Vorpommern ist ein Land im Nordosten der Bundesrepublik Deutschland und ein Teil des norddeutschen Tieflands. Hinsichtlich der Verwaltungsstrukturen gliedert es sich in sechs Landkreise, darunter die fünf flächengrößten Deutschlands, sowie zwei kreisfreie Städte.

Die Landeshauptstadt ist Schwerin. Mit einer Fläche von rund 23.180 Quadratkilometern ist Mecklenburg-Vorpommern unter den 16 Bundesländern in Deutschland das flächenmäßig sechstgrößte. Die Einwohnerzahl beträgt rund 1,6 Millionen hat und damit die geringste Einwohnerdichte aller Bundesländer. Dementsprechend ist die Besiedlung rural geprägt und überwiegend durch Mittel- und Kleinstädte sowie eine dörfliche Struktur gekennzeichnet. Einzige Großstadt des Landes ist die Stadt Rostock.

Über 26.000 aktive Kameradinnen und Kameraden in 956 Freiwilligen Feuerwehren und 9233 Jugendfeuerwehrmitglieder in den 618 Jugendfeuerwehren gelten als Garanten für bürgerschaftliches Engagement und Vertrauenswürdigkeit. Sie sichern in unserem Bundesland das nichtpolizeiliche Gefahrenabwehrsystem.

Die Aufgaben der Feuerwehr werden und lassen sich oft mit den Schlagwörtern:

Retten / Löschen / Bergen / Schützen

am besten beschreiben. Doch Freiwillige Feuerwehren leisten mehr.

Sie sind durch Ihre kommunalen Aufstellungen hoch einzuschätzen und ein unverzichtbarer Bestandteil des Gemeinwesens. Sie bilden oft den kulturellen Mittelpunkt in Gemeinden und sind nicht nur eine wichtige Säule, sondern auch eine gesellschaftliche Größe im Bereich der Jugendarbeit.

Freiwillige Feuerwehren sind durch Ihre Strukturen ein wichtiger Teil unserer Demokratie. Hier finden aktive Teilhabe und Mitbestimmung statt. Sie stärken die gesellschaftlichen Abwehrkräfte gegen extremistische Tendenzen, indem sie für Diskriminierung und demokratiefeindliche Tendenzen sensibilisieren und bürgerschaftliches Engagement möglich machen.

Angesichts der aktuellen Bevölkerungsentwicklung, die von einem konstanten Bevölkerungsrückgang und zunehmender Überalterung gekennzeichnet ist, besteht auch für die Feuerwehren erheblicher Handlungsbedarf.

Die Tatsache, dass die Gesamtzahl der Feuerwehren ebenso rückläufig ist, wie die Zahl der Einsatzkräfte und der Jugendfeuerwehrmitglieder zeigt deutlich, dass ein sehr ernst zu nehmendes Problem im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit und Aufgabenerfüllung in allen Hinsichten besteht.

Nachwuchsarbeit (Kinder- und Jugendfeuerwehren) und Mitgliedergewinnung haben offensichtlich noch nicht bei allen kommunalen Verantwortungsträgern und Feuerwehren oberste Priorität.

Feuerwehren ohne bestehende und funktionierende Jugendfeuerwehren werden zukünftig nicht mehr existieren. Die Anzahl von Seiteneinsteigern ist auf ein Minimum gesunken.

Aufgrund der allg. Bevölkerungsentwicklung ist daher theoretisch berechenbar:

„Wie lange eine Freiwillige Feuerwehr ohne Jugendabteilung NOCH fortbesteht!“

Nicht nur die Jugendlichen, sondern auch die Frauen und Migranten müssen für eine Mitarbeit in der Feuerwehr gewonnen werden. Die gleichberechtigte Integration muss überall gelebte Realität werden.

Deshalb ist in den Feuerwehren auch zukünftig die gesellschaftliche Entwicklung von Integration und Vielfalt der Kulturen noch stärker zu berücksichtigen. Feuerwehren müssen darauf achten, in einem weltanschaulichen neutralen Feld zu bleiben – tolerant im Sinne der Demokratie. Gleichzeitig ist auch in den Feuerwehren extremistischen Bestrebungen und Einflussnahmen entschlossen entgegenzuwirken.

Nur unter optimaler Ausschöpfung aller bestehenden Möglichkeiten, kann das bestehende System der Freiwilligen Feuerwehren mit ihrem gesellschaftlichen Anteil auch für die Zukunft leistungsstark ausgerichtet und gesichert sein.

Bericht / Reflexion des Vorstandes der Landesjugendfeuerwehr M-V

Das Jahr 2020 lief anders als erwartet. Eine große Hürde stellte in diesem Jahr für alle Beteiligten die andauernde Corona-Pandemie dar. Leider konnten auch viele unserer geplanten Veranstaltungen/ Maßnahmen nicht stattfinden.

Soweit möglich, haben wir versucht, Alternativen zu schaffen und kreative Lösungen zu finden, um weiterhin Angebote für unsere Mitglieder, Kinder und Jugendliche sowie Ehrenamtliche zur Verfügung zu stellen. Die Dankbarkeit der Kinder und Jugendlichen, dass an einigen Orten etwas stattfinden konnte war deutlich zu spüren.

Wir waren und sind in der Covid-19 Lage mit all den Beschränkungen nicht ganz untätig gewesen. Die einzelnen Fachbereiche tauschten sich per Videokonferenzen auf Bundesebene und Landesebene aus.

Bei vielen machte sich Ungeduld breit und natürlich wollten auch wir sehr gerne zur Normalität übergehen, sind und waren aber - und das muss man betonen, bei allen Entscheidungen auf die Vorgaben unserer Landesregierung abhängig. Und das ist gut so. Denn neben den Kernaufgaben „Retten, Löschen, Bergen...“ gibt es auch das „Schützen“!

So bedauerlich es auch für jede Jugendfeuerwehr ist und war, so sind die einzelnen öffentlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten gegenüber dem Bevölkerungsschutz hintenanzustellen.

Trotz vieler Enttäuschungen und Unsicherheiten, hatten wir aber auch tolle Erlebnisse und Aktionen, wie zum Beispiel:

- ✓ Durchführung / Umstrukturierung und Neuausrichtung des Grundlehrgang (pädagogische Ausbildung - JULEICA) der Jugendbetreuer an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz
- ✓ die Kommunikation und der Austausch über Digitale Medien
- ✓ die Erstellung neuer Handreichungen
- ✓ der dezentrale Mit-Mach- Tag „Kinder in der Feuerwehr“
- ✓ die Gremienarbeit.

Dank der Digitalisierung und flexibler Mitglieder konnten wir zudem einige Online-Workshops anbieten. Wir haben viel gelernt und sind neue Wege gegangen. Dadurch sind viele Ideen und Aktionen entstanden, die die Jugendarbeit in der Landesjugendfeuerwehr M-V bereichern und die wir gerne beibehalten – auch in der Hoffnung, dass die Umstände sich bald wieder verbessern und wir uns auch wieder „live“ sehen können. Wir freuen uns besonders in diesen schwierigen Zeiten, dass die gute Zusammenarbeit mit dem Kreis- und Stadtjugendfeuerwehren weiterhin so unkompliziert und partnerschaftlich fortgeführt wird.

Herausforderungen sind da um an ihnen zu wachsen und vielleicht den Blickwinkel zu überdenken. Jugendarbeit ist spontan und kreativ.

Natürlich stehen wir mit den anderen Bundesländern und dem Bundesjugendbüro in engem Kontakt und leben den Austausch und gemeinsame Aktivitäten. So fördern wir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit der Landesjugendwehren in der Bundesrepublik und repräsentieren unsere Jugendfeuerwehr des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Die Landesjugendfeuerwehr Mecklenburg-Vorpommern ist Mitglied im Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern. Die überwiegende Aufgabe des Landesjugendringes ist es, eine Lobbyfunktion für Jugendliche gegenüber Öffentlichkeit, Verwaltung und Politik wahrzunehmen und die Rahmenbedingungen der Jugendarbeit zu sichern und zu gestalten. Bei allen wichtigen Sitzungen und Beratungen ist ein Vertreter der Landesjugendleitung anwesend, um für die Interessen der Jugendfeuerwehren einzustehen.

Uns ist bewusst, dass die tatsächliche Kinder- und Jugendarbeit, in den Städten und Kreisen vor Ort in den Jugendfeuerwehren geleistet wird. Und zwar in 618 Jugendfeuerwehren mit 9233 Mitgliedern. Dafür unser Dank und Anerkennung an die Jugendwarte *inne und deren Unterstützer.

Über die verschiedenen Termine und Veranstaltungen der Landesjugendfeuerwehr Mecklenburg-Vorpommern, informieren wir in den nachfolgenden Beiträgen.

- Vorstand LFV
- Kreis- und Stadtwehrführer
- Kreis- und Stadtjugendwarte
- Kreis- und Stadtjugendsprecher
- Landesjugendleitung
- Geschäftsstellen der Kreis- und Stadtfeuerwehrverbände
- Jugendfeuerwehren im Land M-V

Schwerin, 28.04.2020

Veranstaltungen 2020

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden,

leider stellt uns die Pandemie vor Herausforderungen, deren Folgen nicht absehbar sind. Um dennoch eine Perspektive sowie eine verbindliche Planungsgrundlage für unsere Jugendfeuerwehren im Land zu schaffen, haben wir die Kreis- und Stadtjugendfeuerwehren um ein Meinungsbild zur Durchführung etwaiger Veranstaltungen und dessen Terminierung im Jugendfeuerwehrbereich auf Landesebene gebeten.

Die Corona-Krise hat unser Leben fest im Griff. Noch ist nicht richtig abzusehen, wann wir uns wieder auf eine Normalität einstellen können. Als Landesfeuerwehrverband M-V wissen wir um unsere besondere Verantwortung gerade im Hinblick auf unsere Jugendfeuerwehren – deshalb sollten wir Verstand vor Aktionismus stellen.

Im Ergebnis der „Meinungsbild - Umfrage“ hat das Präsidium des LFV mit dem Vorstand der Landesjugendfeuerwehr M-V folgende Festlegungen getroffen:

- ✓ Der **Landeswettbewerb** der Jugendfeuerwehren (22. August 2020) wird im Jahr 2020 ersatzlos abgesagt.
- ✓ Der **Event-Tag** (29. August 2020) wird abgesagt. Eine Verschiebung und somit ein Ersatz des Termins wird derzeit geprüft.
- ✓ Die **zentrale Leistungsspangenanbahnung** ist für den 17.10.2020 terminiert. Der Vorstand der Landesjugendfeuerwehr M-V hat sich dazu entschieden, an diesem Termin vorerst festzuhalten (Voraussetzung – Maßnahmenlockerung / Einhaltung Hygienemaßnahmen) um auch einzelnen Mannschaften die Möglichkeit der Durchführung sowie des Erwerbs in dem Jahr 2020 zu ermöglichen.

Die Entscheidungen wurden vor folgendem Hintergrund getroffen:

- ✓ Mit Blick auf die - aller Wahrscheinlichkeit nach - zu erwartenden beizubehaltenden Abstandsregelungen und Kontakteinschränkungen wird eine Durchführung jedweder Großveranstaltungen nicht aufrechterhalten werden können. Gerade die bestehenden und weiter bestehenden Hygienevorschriften stellen uns in allen Bereichen vor nicht planbare Herausforderungen.
- ✓ Die pandemische Lage, ist zu diesem Zeitpunkt und vermutlich in den nächsten Wochen und Monaten sehr dynamisch und nicht verlässlich einzuschätzen.
- ✓ Für die ordnungsgemäße und gute Durchführung von Veranstaltungen für unsere Kinder und Jugendlichen, braucht es eine angemessene Vorlaufzeit (Training) und eine verbindliche Planung – welche derzeit nicht vorhanden sind.

Uns ist durchaus bewusst, dass die Maßnahmen einen massiven Einschnitt in unser aller Feuerwehrleben bringen.

Für uns persönlich sind die Kameradschaft und der persönliche Austausch eines der Fundamente unserer Feuerwehren. Dies ist das was uns alle stark macht.

Auf Grundlage dessen ist es dann auch an der Zeit - nach der Krise eine gemeinsame Veranstaltung durchzuführen, an welcher wir uns und unsere Kameradschaft innerhalb der Jugendfeuerwehren gebührend begehen können.

An diesem Entwurf arbeitet der Vorstand der Landesjugendfeuerwehr M-V derzeit massiv und wird nach Prüfung aller Maßgaben sowie der Lockerung der Beschränkungen rechtzeitig Informationen bekannt geben.

Für Rückfragen steht die Geschäftsstelle des Landesfeuerwehrverbandes M-V gerne zur Verfügung.

Stefan Krömer
Landesjugendfeuerwehrwart

Matthias Nowatzki
1. stellv. Landesjugendwart

Stephan Hagemann
2. stellv. Landesjugendwart

Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern



Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern
19048 Schwerin

per E-Mail

An
Landkreise und kreisfreien Städte
Kreisfeuerwehrverbände
Landesfeuerwehrverband M-V e.V.
Hanseatische Feuerwehr-Unfallkasse Nord

Bearbeiter: Herr BrD Uwe Becker
Telefon: +49 385 588 2620
Telefax: +49 385 588482 2620
E-Mail: uwe.becker@im.mv-regierung.de
Geschäftszeichen: II 450 - RL
Datum: Schwerin, 23. Dezember 2020

Vermeidung der Ausbreitung des Corona Virus im Bereich der Feuerwehren und den Einheiten des Katastrophenschutzes

Durchführung Dienstbetrieb

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern empfiehlt nach Beratung und Abstimmung mit dem Landesfeuerwehrverband M-V e.V. und der Hanseatische Feuerwehr-Unfallkasse Nord für die Durchführung des Dienstbetriebes in den Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten eine Stufenregelung, die in Abhängigkeit zur Entwicklung der Infektionszahlen steht.

Diese Empfehlung soll ein einheitliches und sicheres Handeln während der Corona-Pandemie ermöglichen, um sowohl den Schutz der Einsatzkräfte als auch die Einsatzbereitschaft sicherstellen.

Die von den jeweils zuständigen Gesundheitsbehörden (Kreis- und Stadtgesundheitsämter) ermittelten Inzidenzwerte bilden die Grundlage für die Bestimmung der zulässigen Stufe bei der Durchführung des Ausbildungs- und Übungsbetriebes.

Inzidenzwert > 100 = Stufe 1
Inzidenzwert > 50 = Stufe 2
Inzidenzwert > 35 = Stufe 3
Inzidenzwert < 35 = Stufe 4

Stufe 1 (Die Sicherstellung der Einsatzfähigkeit hat ausschließliche Priorität.)

- Es findet kein Übungs- und Ausbildungsdienst statt.
- Es finden keine Versammlungen/Dienstbesprechungen mit persönlicher Anwesenheit statt.
- Jahreshauptversammlungen von Ortsfeuerwehren werden ausgesetzt und nach Möglichkeit nachgeholt. Dringende Wahlen sind als Briefwahl auszugestalten.

Hausanschrift:
Ministerium für Inneres und Europa
Mecklenburg-Vorpommern
Arsenal am Pfaffenteich
Alexandrinestraße 1 · 19055 Schwerin

Postanschrift:
Ministerium für Inneres und Europa
Mecklenburg-Vorpommern
19048 Schwerin

Telefon: +49 385 5880
Telefax: +49 385 588-2972
E-Mail: poststelle@im.mv-regierung.de
Internet: www.im.mv-regierung.de

- Jahreshauptversammlungen von Stadt- und Kreisfeuerwehrverbänden fallen unter den § 8 Abs. 5 der geltenden Corona-LVO-M-V.
- Zusätzlich gelten die Punkte der Stufe 2.

Stufe 2

- Übungs- und Ausbildungsveranstaltungen maximal in Gruppenstärke.
- Alle Teilnehmer tragen Mund-Nasen-Bedeckung.
- Abstandsregeln sind möglichst einzuhalten.
- Handdesinfektion und allgemeine Hygieneregeln sind einzuhalten.
- Benutztes Gerät ist nach dem Dienst zu reinigen und ggfs. zu desinfizieren.
- Auf übliche Begrüßungsrituale ist zu verzichten.
- Auf einen gemütlichen Dienstausklang ist zu verzichten.
- Mögliche Themen: Sicherheitsunterweisungen, Theorieunterricht, Gerätekunde

Stufe 3

- Übungs- und Ausbildungsveranstaltungen maximal mit 2 Gruppen.
- Alle Teilnehmer tragen Mund-Nasen-Bedeckung.
- Abstandsregeln sind möglichst einzuhalten.
- Handdesinfektion und allgemeine Hygieneregeln sind einzuhalten.
- Benutztes Gerät ist nach dem Dienst zu reinigen und ggfs. zu desinfizieren.
- Auf übliche Begrüßungsrituale ist zu verzichten.
- Auf einen gemütlichen Dienstausklang ist zu verzichten.
- Mögliche Themen: Theorieunterricht, Gerätekunde, praktische Übungen

Stufe 4

- Dienste mit maximal 40 Teilnehmern.
- Alle Teilnehmer tragen Mund-Nasen-Bedeckung.
- Abstandsregeln sind möglichst einzuhalten.
- Handdesinfektion und allgemeine Hygieneregeln sind einzuhalten.
- Benutztes Gerät ist nach dem Dienst zu reinigen und ggfs. zu desinfizieren.
- Auf übliche Begrüßungsrituale ist zu verzichten.
- Auf einen gemütlichen Dienstausklang ist zu verzichten.
- Mögliche Themen: Theorieunterricht, Gerätekunde, praktische Übungen

Zusätzlich gelten in allen Stufen folgende Regeln:

Die jeweils geltenden rechtlichen Vorgaben sind zu beachten und können weitere Verschärfungen enthalten!

- Bei allen Ausbildungsdiensten ist eine Anwesenheitsliste zu führen.
- Personen mit Erkrankungen und/oder Erkältungssymptomen dürfen weder am Übungs- und Ausbildungsdienst noch am Einsatzdienst teilnehmen.
- Bei einer Corona-Erkrankung eines Mitglieds der Einheit ist umgehend die Einheitsführung zu informieren. Alle Mitwirkenden die mit dieser Person Kontakt hatten sind zu informieren und für mindestens 14 Tage vom Dienstbetrieb auszuschließen.
- Auf die Einhaltung der AHAL-Regeln = Abstand - Hygiene - Alltagsmaske – Lüften wird noch einmal hingewiesen.
- Bei der Erarbeitung des Hygienekonzepts sollte auf die Empfehlungen zu den Hygieneregeln bei Versammlungen der HFUK Nord abgestellt werden.

<https://www.hfuknord.de/hfuk/aktuelles/meldungen/2020/Merkblatt-Coronavirus.php>

Maßnahmen für den Jugend- und Kinderfeuerwehrdienst:

- Eine feste Gruppenzuteilung ist umzusetzen. Die maximale Gruppengröße (inkl. Betreuungsperson) liegt bei 15 Personen.
- Die Betreuung der Gruppe(n) sollte möglichst durchgehend durch dieselben Betreuungskräfte erfolgen.
- Es muss eine räumliche und zeitliche Trennung zwischen den Gruppen der Kinderfeuerwehr, Jugendfeuerwehr und Einsatzabteilung stattfinden.

Für die Feuerwehr-Musikzüge gelten die vorgenannte Empfehlungen analog, darüber hinaus wird den Musikzügen empfohlen, bis auf Weiteres auf öffentliche Auftritte zu verzichten.

Unabhängig von den vorgenannten Empfehlungen gelten vorrangig die von den Kreisen und kreisfreien Städten herausgegebenen Allgemeinverfügungen.

Die finale Entscheidung über die Gestaltung des Dienstbetriebes obliegt dem jeweiligen Träger der Feuerwehr in eigener Zuständigkeit oder dem jeweiligen Träger der Einheit oder Einrichtung des Katastrophenschutzes in Abstimmung mit der zuständigen unteren Katastrophenschutzbehörde.

Ich bitte Sie dieses Schreiben in Ihrem Zuständigkeitsbereich bei den Gemeinden/Feuerwehren und den Hilfsorganisationen bekanntzumachen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Uwe Becker

Ministerium
für Inneres und Europa
Mecklenburg-Vorpommern

Fachbereiche der Landesjugendfeuerwehr M-V

Die stetig wachsende Aufgabenvielfalt der Feuerwehr macht es erforderlich die Aufgaben auf viele Schultern zu verteilen. Das gewährleistet eine adäquate Erledigung der Aufgaben. Die Facharbeit ist ein wichtiges Werkzeug zur Umsetzung der satzungsmäßigen Aufgaben des Landesfeuerwehrverbandes M-V / Landesjugendfeuerwehr M-V. Sie besitzt einen hohen Stellenwert.

Das Jahr 2020 lief anders als erwartet. Eine große Hürde stellte in diesem Jahr für alle Beteiligten die andauernde Corona-Pandemie dar. Leider konnten auch viele unserer geplanten Veranstaltungen/ Maßnahmen nicht stattfinden. Wir waren und sind in der Covid-19 Lage mit all den Beschränkungen aber nicht ganz untätig gewesen.

- ✓ Soweit möglich, haben wir versucht, Alternativen zu schaffen und kreative Lösungen zu finden, um weiterhin Angebote für unsere Mitglieder, Kinder und Jugendliche sowie Ehrenamtliche zur Verfügung zu stellen.
- ✓ Die einzelnen Fachbereiche tauschten sich per Videokonferenzen auf Landes- und Bundesebene aus.
- ✓ Mit gut ausgearbeiteten Hygienekonzepten und engen Absprachen mit den Kooperationspartner*innen, konnten dennoch geplante Veranstaltungen und Maßnahmen durchgeführt werden.
- ✓ Neue Handlungsmaterialien und Konzepte wurden entwickelt.

Aufteilung der Fachbereiche der Landesjugendfeuerwehr:

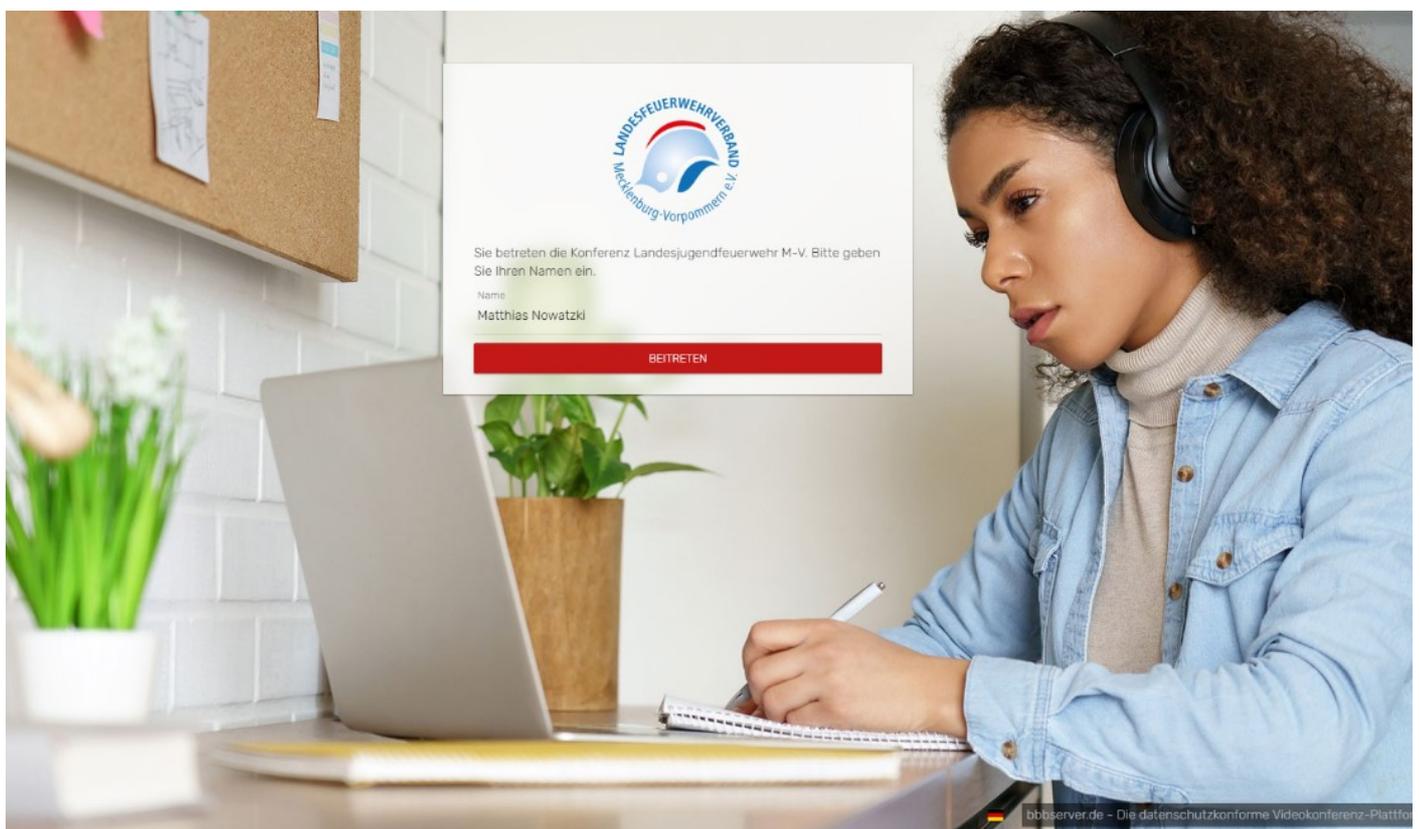
1. Fachbereich Wettbewerbe
2. Fachbereich: Kinder in der Feuerwehr
3. Fachbereich: Jugendfeuerwehr 2030
4. Fachbereich: Öffentlichkeitsarbeit
5. Integrierung des Fachbereichs Gesundheitswesen und Rettungsdienst des LFV M-V im Jugendfeuerwehrbereich **(neu aufgenommen)**
6. Integrierung des Fachbereichs Informations- und Kommunikationstechnik des LFV M-V im Jugendfeuerwehrbereich **(neu aufgenommen)**

Bericht aus der Facharbeit

➤ Einführung Videokonferenzsystem

Die Corona-Pandemie hat uns gezwungen Telefonkonferenzen und zunehmend auch Videokonferenzen zu nutzen. Telefonkonferenzen über die verschiedenen Anbieter erfolgen regelmäßig über kostenpflichtige Telefonnummern und verursachen beim Organisator und z.T. den Teilnehmern regelmäßig große Kosten. Da die Teilnehmer nicht zu sehen sind, ist eine sehr stringente Leitung solcher Konferenzen erforderlich. Videokonferenzsysteme verursachen in der Regel nur beim Organisator Lizenzkosten. Da die Teilnehmer zu sehen sind, ist die Leitung und der Austausch einfacher. Wichtig ist ein System zu nutzen, dass sicherheitszertifiziert ist. In Reaktion auf den gestiegenen Bedarf an Videokonferenzen mit mehr als drei Teilnehmern, hat der Landesfeuerwehrverband M-V eine Lizenz erworben, die Videokonferenzen mit bis zu 100 Teilnehmern ermöglicht. Diese können von jedem geeigneten Endgerät (Gerät mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon) durchgeführt werden.

BigBlueButton ist ein Audio- und Videokonferenzsystem für Schulungen, Onlineseminare und Teammeetings. Der BigBlueButton-Client läuft in Ihrem Webbrowser am PC.



Bericht aus der Facharbeit

➤ Integrierung des Fachbereiches Informations- und Kommunikationstechnik des LFV M-V (neu aufgenommen)

In der Jugendfeuerwehr und in den Kindergruppen in der Jugendfeuerwehr in Mecklenburg-Vorpommern geht es nicht nur um die feuerwehrtechnische Ausbildung und um die pädagogische Vermittlungsarbeit der Brandschutzerziehung. Wie in allen Bereichen des Lebens gehören auch strukturelle und gewissenhafte Nachweisführungen dazu.

Für die Ex- und interne Kommunikation, vor allem gegenüber Entscheidern und Partnern aus Gesellschaft und Politik, sind verlässliche Zahlen der Kinder und Jugendarbeit unerlässlich.

Unser Landesverwaltungsprogramm FOX 112 bietet hierfür eine gute Grundlage. Weiterhin benötigen wir auch eine gute Basis für die verpflichtende bundesweite Erhebung der öffentlichen Angebote der Kinder und Jugendarbeit, für das Landesstatistikamt M-V sowie im Rahmen des Transparenzgesetzes. Die Grundlagen hierfür bietet uns das BrSchG des Landes M-V im § 28, Abs 1-4.

Da wir in unserem Ehrenamt Feuerwehr zur Unterstützung dieser Nachweisführung das Programm FOX112 auf Gemeinde- / Amts- / Kreis- / und Landesebene zur Verfügung haben, möchten wir unseren Mitgliedern die Gelegenheit bieten, die Struktur und die Handhabung mit Grundkenntnissen der Datenbank FOX112 vertraut zu machen.

- Die Fox-112 Schulung findet aktuell nur als Onlineschulung statt. Für diese Schulung wird die Onlineplattform BBB Server benutzt.

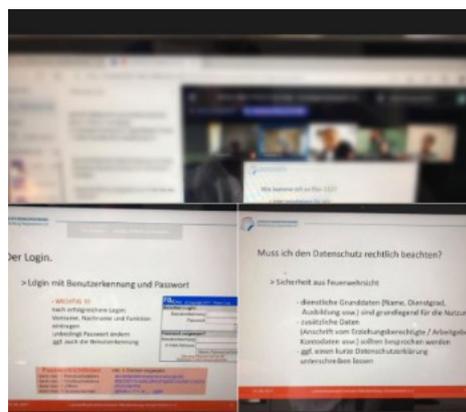
Inhalte:

FOX112 – Kennenlernen:

- ✓ Was kann ich mit FOX112 erfassen?
- ✓ Muss ich den Datenschutz rechtlich beachten?
- ✓ Wie komme ich zu FOX112?

Grundkenntnisse:

- ✓ Personalverwaltung
- ✓ Datenerfassung
- ✓ Technische Ausstattung
- ✓ Inventar
- ✓ Verknüpfung



LFV-Schulung		Verschiedenes
Datum	Verbands-Veranstaltung demnächst...	Die letzten Einsätze
21.07.21	Sitzung des Vorstandes des KFV	27.03.21 FF Retik
14.08.21	Abgesagt: Kreisbestenmittlung Löschangriff	14.07.21 FF Röhersshagen
04.09.21	Spiel ohne Grenzen	22.24.21 FF Bitzow
27.09.21	Sitzung Kreisjugendfeuerwehrausschuss	26.03.21 FF Bitzow
29.09.21	Sitzung des Vorstandes des KFV	10.04.21 FF Nienhagen
06.10.21	Sitzung Verbandsausschuss KFV	26.03.21 FF
15.10.21	Informationsveranstaltung mit HFKUK	14.02.21 Niegole/Wattmannshagen
24.11.21	Sitzung des Vorstandes des KFV	14.02.21 FF Lalenorf
26.11.21	Weihnachtsfeier der Senioren im KFV	26.03.21 FF Gremmellin
Zur Gesamtsicht Verbandveranstaltungen		14.02.21 FF Stabelow
Lehrgang	von bis freie Plätze	25.03.21 FF Kritzmow
Spechtlunk (Wochentags Kurs)	12.07.2021 13.07.2021	10.04.21 FF Lalenorf
Atenschutzgerägeträger (Wochentags Kurs)	14.07.2021 16.07.2021	24.03.21 FF Steinhagen
Zur Gesamtsicht verfügbarer Lehrgänge		24.03.21 FF Ruhn
Datum Feuerwehr Veranstaltung demnächst... Link		24.03.21 FF Bitzow
Z.Z. sind leider keine Veranstaltungen bekannt.		10.04.21 FF
		24.03.21 FF Niegole/Wattmannshagen
		10.04.21 FF Lalenorf
		24.03.21 FF Gremmellin
		10.04.21 FF Röhersshagen
		24.03.21 FF Stadt Laage
		14.02.21 FF
		24.03.21 FF Kritzkow
		14.02.21 FF Retik
		11.03.21 FF Nienhagen
		23.03.21 FF Nienhagen
		21.10.21 FF Carlsberg
		23.03.21 FF Stadt Laage
		08.03.21 FF
		22.03.21 FF Bad Doberan
		22.03.21 FF Klein Kussewitz

Bericht aus der Facharbeit

- **Integrierung des Fachbereiches Gesundheitswesen und Rettungsdienst des LFV M-V (neu aufgenommen)**

Neueinführung Seminar Test in der Feuerwehr

Wir haben mit der Corona-Pandemie eine außergewöhnliche Lage, in der auch außergewöhnliche Methoden zur Anwendung kommen. Zur Eindämmung der Pandemie und Minimierung von Infektionsrisiken sind wir alle aufgerufen.

Zum Schutz unserer Mitglieder sowie der damit verbundenen Aufrechterhaltung der „nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr“ sowie der Jugendarbeit ist die Schnelltestung in der Feuerwehr ein sinnvoller Beitrag vor einer Infektion während der Ausbildung.

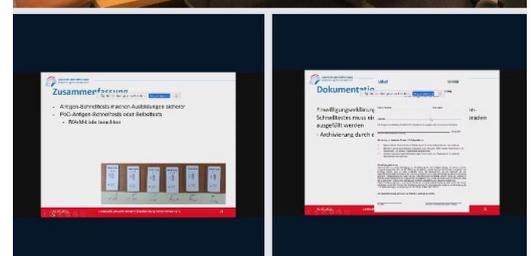
Antigen-Schnelltests sind eine gute Möglichkeit, zusätzlich zu den bekannten Hygienemaßnahmen Ausbildungen sicherer zu machen. Alternativen wären, Ausbildungen ohne Tests zu machen mit unsicherer Infektionsgefahr oder ganz auf die Ausbildung zu verzichten, was wiederum die Einsatzbereitschaft und die Jugendarbeit gefährdet sowie das Unfallrisiko erhöht, weil die Kameraden *innen nicht mehr geübt sind, bestimmte Tätigkeiten durchzuführen. Feuerwehren sind auf Präsenzausbildung angewiesen.

Die Feuerwehrkameraden *innen haben alle eine erweiterte Ersthelferausbildung mit regelten ein- oder zweijährigen Wiederholungen, so dass man bei ihnen von einem grundlegenden Verständnis für medizinische Belange ausgehen kann.

Das LAGUS MV hat für die Durchführung von Schnelltests einen Handlungsleitfaden erstellt.

Auf dieser Grundlage haben wir für die Aufrechterhaltung des Dienstgeschehens in unseren Feuerwehren „Online Schulungen“ zum Thema SARS CoV 2 Antigen Schnelltests konzipiert und umgesetzt – so dass die rechtlichen Anforderungen zur Durchführung von Tests nach dem Medizinproduktegesetz eingehalten und umgesetzt werden können.

- ✓ Das Online-Seminar gibt einen Überblick über gängige Testmethoden und geht speziell auf die Durchführung des Antigen-Schnelltestes ein, so dass die Online-Schulung als Einweisung für Tester in der Feuerwehr zählt.
- ✓ Schulung findet aktuell nur als Onlineschulung statt
- ✓ Als Fachaufsicht und für die praktische Umsetzung steht uns hierfür unsere Landesfeuerwehrärztin Frau Dr. med. Patricia Bunke zur Verfügung.
- ✓ Es wurden bis dato ca. 400 Tester ausgebildet eingewiesen



Bericht aus der Facharbeit

➤ Integrierung des Fachbereiches Gesundheitswesen und Rettungsdienst des LFV M-V (neu aufgenommen)

Neueinführung / Entwicklung Projekt „SAVE HEART“

Jährlich passieren eine Vielzahl von Unfällen unter Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. In dieser Altersgruppe sind neben dem Straßenverkehr die häufigsten Unfallorte das Zuhause und die Kindereinrichtungen.

In allen Lebenswelten der Kinder, wie dem Zuhause, dem Kindergarten, dem Straßenverkehr oder Spielplätzen kann es zu Unfällen kommen. Die Notfälle reichen dabei von einfachen Verletzungen bis hin zu lebensbedrohlichen Situationen. Das Projekt „SAVE HEART“ ermöglicht es, diesen Situationen auch als Kinder gewappnet gegenüber zu stehen und fördert zugleich das Gefahrenbewusstsein der Kinder.

Name Fachbereich:

- „SAVE-HEART“ oder „Ersthelfer von morgen“

Gliederung:

- untersteht dem FB Rettungsdienst und Gesundheit des LFV-MV

Großziel:

- kindgerecht spielerisch und altersgerecht für die Jugend, die Erste Hilfe nahe zu bringen.

Feinlernziele:

- Umsichtiges und Unfall vermeidendes Verhalten nahebringen
- soziale Kompetenzen wie beispielsweise Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein gegenüber schwächeren und hilfsbedürftigen Menschen vermitteln
- Risiken sind im Alltag unvermeidlich. So lernen schon Kinder ganz spielerisch, wie auch sie bereits Erste Hilfe leisten können, das heißt zum Beispiel, einen Notfall zu erkennen und einen Notruf abzusetzen.

Begründung der Notwendigkeit:

- Weil das Engagement eines Ersthelfers oftmals über Leben und Tod entscheiden kann und bei einem Großteil der Bevölkerung die Bereitschaft zur Ersten Hilfe nicht selbstverständlich ist, haben wir die Möglichkeit ganz unbefangen an das Helfen heran zu führen.

Synergieeffekte

- Durch die neu gewonnene Handlungskompetenz wird das Selbstwertgefühl der Kinder und Jugendlichen gestärkt, parallel erfahren sie dazu Bewältigungsstrategien für den Umgang mit schwierigen Lebenssituationen und erlernen so, über Probleme zu sprechen und Hilfe anzufordern.

Umsetzung:

- Angebot von Schulungseinheiten für die Betreuer der Jugendfeuerwehren des Landes M-V als Weiterbildung und Multiplikatoren-schulung
- Unsere eigens entwickelten und gestalteten Materialien, Medien und Methoden machen dabei das kindgerechte, bis hin zum frühen Erwachsenenalter erlernte - in diesem neuartigen Fachbereich aus.
- Ideen an einer modularen Ersten Hilfe Ausbildung gibt es bereits. Diese werden dann eng mit dem Fachbereich von Patricia Bunke abgestimmt. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche in den Jugendfeuerwehren des Landes Mecklenburg - Vorpommern.

Safe Heart – rette Herzen



Sichere Dir jetzt Deinen Seminarplatz
zum Projekt aus dem Fachbereich Gesundheitswesen-Rettungsdienst:

**„Save Heart“ oder
„Ersthelfer von morgen“**
Denn Erste Hilfe kann Leben retten!

**Seminar am 10. Juli 2021
für Jugendwarte/-innen und Betreuer/-innen**
in den Feuerwehren des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Bericht aus der Facharbeit

➤ Entwicklung neuer Handlungsmaterialien

Die Musterausschreibung wurde durch die Landesjugendfeuerwehr M-V in Abstimmung mit dem Unfallversicherungsträger (HFUK Nord) erstellt. Maßgebliche Hinweise aus dem FA Wettbewerbe (LFV M-V) wurden mit aufgenommen und durch den Landesverbandsausschuss des Landesfeuerwehrverbandes M-V im November 2020 als landeseinheitliche Arbeitsgrundlage eingeführt.

Um sicherzustellen, dass alle Jugendfeuerwehren die gleichen Chancen und vergleichbaren Grundlagen sowie Bedingungen haben, ist die landesweite Ausschreibung unabdingbar. Weiterhin kann eine landesweite Arbeitsgrundlage zum Löschangriff „Nass“ im Jugendfeuerwehrbereich den Unfallschutz sicherstellen.

Mit der Neuregelung kann die Umsetzung ab sofort an der Basis erfolgen. Die Anpassung erzeugt ein neues Niveau und Außendarstellung sowie die Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements im Bereich der Jugendarbeit.

Als Interessenvertreter vertritt die Landesjugendfeuerwehr M-V im Landesfeuerwehrverband M-V, mit ihren Gremien und Fachbereichen die Jugendarbeit der Feuerwehren auf Landes- und Bundesebene und dient als Aushängeschild für den Landesfeuerwehrverband M-V.



Bericht aus der Facharbeit

➤ Entwicklung neuer Handlungsmaterialien

Die Handreichung wurde durch die Landesjugendfeuerwehr M-V entwickelt und dient als Vorbereitung und Wissensvermittlung im Jugendfeuerwehrbereich (z.B. Leistungsbewertungen). Der Fragenkatalog orientiert sich an den zurzeit gültigen Fachthemen in Feuerwehr- und gesellschaftlichen Bereichen und ist in einzelne Themenfelder strukturiert.

Der Fragenkatalog dient den Jugendfeuerwehrmitgliedern dazu, sich mit den Aufgabenstellungen und Fragen der Feuerwehr auseinanderzusetzen. Weiterhin bietet er den Ausbildern einen inhaltlichen Leitfaden als Hilfsmittel zur Vermittlung von Lerninhalten.



Stand: 12/2020

Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit

Die Arbeit des Fachbereichs Öffentlichkeitsarbeit im Landesfeuerwehrverband M-V und in der Landesjugendfeuerwehr M-V ist vielfältig.

In das originäre Aufgabenfeld des Fachbereichs fällt die Pflege, Wartung und Bespielung der einzelnen Kanäle von LFV und LJF, also die Webseiten und die sozialen Medien.

Hier ist neben der Pflege der Homepage vor allem auch die Pflege der Facebook-Seiten und des Instagram-Accounts eine Hauptaufgabe, um zum einen den Informationsfluss in die Strukturen zu erleichtern und zum anderen den Kontakt und die Interaktion mit der Basis anzustreben.

Auch die Bildungsarbeit wird immer wichtiger. Vier Workshops im Jahr stehen den Jugendfeuerwehrmitgliedern im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit offen:

- ✓ Photographie-Workshops
- ✓ Seminare rund um die effektive Nutzung der sozialen Medien
- ✓ Pressearbeit stehen

Im Jahr 2020 konnte „Pandemiebedingt“ keine Bildungsangebote als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden.

Durchgeführte Maßnahmen:

- ✓ Beteiligung an den „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ (Fotoaktion Gesichter gegen Rassismus)
- ✓ Beteiligung am „Internationalen Tag der Feuerwehrleute“
- ✓ Die Mitarbeiter des Fachbereichs sind bei allen Veranstaltungen des Landesfeuerwehrverbandes und der Landesjugendfeuerwehr vor Ort, machen Bilder, Live- Videomitschnitte, Live-Berichte in den Social-Media-Kanälen, schreiben Berichte und veröffentlichen die Pressemitteilungen des Landesfeuerwehrverbandes M-V.



Fachbereich Kinder in der Feuerwehr

Zentrale Aufgabe des Fachbereiches ist es, eine für alle Mitglieder verbindliche, einheitliche und gesicherte Fachmeinung zu Grundthemen zu bilden und die fachlichen Interessen aller Mitglieder zu vertreten.

Der Fachbereich ist direkter Ansprechpartner innerhalb seines Zuständigkeitsbereiches „Kinder in der Feuerwehr“. Er bildet so ein Netzwerk mit thematisch abgestimmten Kompetenzen und ausgewiesenen Experten.

Weiterhin erfreuen sich auch die verschiedensten Workshops des Fachbereiches "Kinder in der Feuerwehr" großer Beliebtheit.

Den Teilnehmern werden unterschiedlichste Methoden, Spielideen, Experimente, sowie ein pädagogisches Grundgerüst möglichst praxisnah geboten. In den Workshops geht es nicht nur darum, selbst Spiele zu erlernen und auszuprobieren, sondern auch den pädagogischen Inhalt auf Herz und Nieren zu prüfen und eigene Ideen mit einzubringen.

Folgende Workshops stehen im Jahr zur Verfügung:

- ✓ Kinderfeuerwehr aber wie?
- ✓ Experimente in der Feuerwehr
- ✓ Spielideen

Im Jahr 2020 konnte „Pandemiebedingt“ keine Bildungsangebote als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden.

Durchgeführte Maßnahmen:

- ✓ **Beteiligung am dezentralen Mitmach-Tag für Kinder 2020 – Thema Luft:**
Kinder spielen, forschen und entdecken die Welt. Beim dezentralen „Mitmach-Tag“ am 12. September 2020 stehen sie im Fokus der Aktionen und lernen Neues über das Thema Luft. In der Konzeption zum „Mitmach-Tag“ sind zahlreiche Anleitungen, Ideen und Links enthalten, die zum Bewegen, Spielen, Experimentieren – kurz zum Mitmachen anregen! Die Aktionen konnten problemlos, gemeinsam mit den Eltern, zu Hause durchgeführt werden (als @Home Variante). Es wurde das gesamte Material (Konzeptionen und Anleitungen) als Vorlagen zur Verfügung gestellt.



Fachbereich Jugendfeuerwehr 2030

2018 wurde der Fachbereich Mädchen und Jungen umstrukturiert, umgebaut und neu ausgerichtet, nun unter dem Namen Jugendfeuerwehr 2030. An der Ausrichtung wird weitergearbeitet.

Als zentrale Aufgabe in dem Fachbereich sind die Ausbildung der Jugendbetreuer sowie die zukünftige und fortlaufende Ausrichtung der Jugendabteilung der Feuerwehr angesiedelt.

Im Jahr 2020 konnte „Pandemiebedingt“ keine Bildungsangebote als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden.

Durchgeführte Maßnahmen:

- ✓ Beteiligung am Girl- und Boysday
- ✓ Umstrukturierung / Neuausrichtung des Grundlehrgang (pädagogische Ausbildung - JULEICA) der Jugendbetreuer an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz

1. Der „Grundlehrgang“ an der LSBK wurde inhaltlich neu aufgestellt und richtet sich nach den Bedingungen der JULEICA – Grundsätze.

2. Auf der VBA der Landesjugendfeuerwehr M-V vom 16.11.2019 wurde folgender Beschluss zur weiteren Umstrukturierung gefasst:

- Eine Arbeitsgruppe zur Gestaltung der Neustrukturierung Jugendfeuerwehrwarteausbildung (Module) angesiedelt im Fachbereich Jugendfeuerwehr 2030 soll gebildet werden. Hierzu sollten alle KfV und SFV bis zum 16.12.2019 ein bis zwei Ansprechpartner für die Arbeitsgruppe an die Geschäftsstelle in SN benennen.

3. Die Landesjugendleitung und der Fachbereich haben eigenständig an der inhaltlichen Weiterentwicklung gearbeitet. Es wurden die Grundthemen als Vorschlag überarbeitet sowie dessen Unterrichtsinhalte als Grundlage erarbeitet. Zusätzlich wurden die ersten Ausbildungsmaterialien für die einzelnen Themen gesammelt und als Konzept erstellt.



Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz M-V

Lehrgang: **D33 Jugendfeuerwehrwart**

01/20

vom: 17.02.2020 bis: 21.02.2020

Leiter LBL:
Datum:

Std.	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Stunden	
							Personaleinsatz	gepl. abger.
1.	07:45 bis 08:30		Pädagogik in der Jf				T	15
2.	08:30 bis 09:15	Anreise u. Check In	dito	dito	dito	Forum mit der Landesjugendleitung	Ta	3
3.	09:45 bis 10:30	Begrüßung 10:25 Uhr Saal	dito	Lebenswelten von Kindern u. Jugendl.	dito	dito	Ga	3
4.	10:30 bis 11:15	Lehrgangseröffnung	dito	dito	2. Frühstück	R2	Ga	3
5.	11:25 bis 12:10	Vorstellungsrunde Erwartungshaltung	10 min Pause	dito	dito	Auswertung Feedback, Zeugnisübergabe	GD1	8
6.	13:00 bis 13:45	Aufgaben des Gruppenleiters in der Jf	Mittagspause	dito	Praktische Anwendungen	11:45 - 12:00 Abreise u. Check Out Räumen der Zimmer Abgabe Zimmerschlüssel Abgabe FWD Ven Empfang Verpflegung	GD2	2
7.	13:45 bis 14:30	dito	Kaffeepause	Öffentlichkeitsarbeit	Praktische Anwendungen	Abrechnung Stunden	GD3	2
8.	14:50 bis 15:35	R2	10 min Pause	R2	T, GD6	Abrechnung Stunden	GD4	4
9.	15:45 bis 16:30	EVA	EVA	EVA	EVA	EVA	GD5	2
Raumbelegung:							GD6	6
Rx - Unterrichtsraum "x"							GD7	3
PL - Planspeikabinett							GD7	3
UH - Übungshof							GD7	3
FH - Fahrzeughalle							GD7	3
T BÜH - Brandübungshaus							GD7	3
Abkürzungsverzeichnis:							GD7	3
SL Schulleiter							GD7	3
LG Lerngruppe							GD7	3
GA Gruppenarbeit							GD7	3
PA Partnerarbeit							GD7	3
EVA Eigenverantwortl. Arbeiten							GD7	3
Gesamt LSBK							GD7	3
Gesamt GD							GD7	3
Unterschrift LBL							GD7	3

Das Landesjugendforum

Wir, das Landesjugendforum M-V, treffen an 4 Wochenenden im Jahr mit vielen Jugendlichen aus MV. Wir sind die Vertreter aus den einzelnen Kreisen und kreisfreien Städten, das heißt in der Regel die gewählten Kreis- und Stadtjugendsprecher beziehungsweise die Vertreter der jeweiligen Jugendforen im Land Mecklenburg-Vorpommern.



Dort besprechen wir Probleme in Jugendfeuerwehren, organisieren Veranstaltungen und planen verschiedenen Aktivitäten. Zu den Veranstaltungen, die wir in diesem Jahr bereits bearbeitet haben, gehören unter anderem das Landesjugendzeltlager auf Prora / Event - Tag / Jugendkampagne.

Vor allem die eigene Meinung der Jugendlichen ist sehr wichtig. Aber auch Spaß und Spiel werden hier nicht vergessen.

Wir lernen neue Gesichter und Freunde kennen und halten alle zusammen, denn Teamgeist wird bei uns ganz großgeschrieben.



Hier in Malchow in der LSBK arbeiten wir nicht nur an den Themen, mit denen uns der Vorstand der Landesjugendfeuerwehr betraut hat, sondern wir finden uns selber und kommen aus uns raus. Man lernt hier frei zu sprechen, den Teamgeist zu fördern und vor allem den Umgang mit Menschen.

Durch das Landesjugendforum konnten wir so viel erreichen und gemeinsam schaffen. Wir kommen alle aus verschiedenen Feuerwehren und dennoch sind wir ein Team.

Wenn ihr unsere Arbeit verfolgen wollt, dann könnt ihr das gerne auf unserem Instagram-Account tun: <http://www.instagram.com/lajufomv/>

Durchgeführte Maßnahmen:

Im Jahr 2020 konnte „Pandemiebedingt“ nur eine Gremiumssitzung als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden.

Statistik für die Jugendfeuerwehren des Landes Mecklenburg-Vorpommern zum 31.12.2020

In Abstimmung mit dem Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz M-V sowie der Zusammenführung der verschiedenen Statistikversionen ergeben sich folgende verbindliche Mitgliederbestände zum 31.12.2020:



www.feuerwehr-mv.de

Statistik:

Die Feuerwehren des Landes Mecklenburg-Vorpommern in Zahlen.

	Aktive Mitglieder	davon Frauen	Aktive Mitglieder Werksfeuerwehr	Ehrenmitglieder	Werksfeuerwehren	Freiwillige Feuerwehren
KFV LUP	6.532	1.028	0	1.808	0	224
KFV MSE	4.518	866	0	1.012	0	184
KFV NWM	2.835	499	16	618	1	98
KFV LRO	4.198	730	0	1.067	0	162
KFV V-G	4.163	839	51	1.475	1	146
KFV V-R	2.932	453	40	748	1	132
SFV HRO	285	57	0	17	0	5
SFV SN	211	49	0	33	0	5
Gesamt FF/WF/Ehren	25.674	4.521	107	6.778	3	956
		32.559				

	Mitglieder BF	davon Frauen	Berufsfeuerwehren
BF HST	65	1	1
BF NB	96	2	1
BF HGW	69	2	1
BF SN	136	1	1
BF HWI	42	0	1
BF HRO	327	6	1
Gesamt BF	735	12	6
Gesamt FF/WF/BF	26.409	4.533	965

	Mitglieder Jugendfeuerwehr	davon Mädchen	Jugendfeuerwehren
KFV LUP	2.392	887	130
KFV MSE	1.528	567	109
KFV NWM	1.008	347	78
KFV LRO	1.615	597	104
KFV V-G	1.323	454	101
KFV V-R	1.136	346	86
SFV HRO	82	57	5
SFV SN	149	40	5
Gesamt Jugend	9.233	3.295	618



Mitgliederzahlen insgesamt		
(FF/WF/Ehren/BF/JF)		
42.527		
davon	7.828	weiblich
Stand 31.12.2020		

Abkürzungen:
 BF Berufsfeuerwehr / FF Freiwillige Feuerwehr
 JF Jugendfeuerwehr / KFV Kreisfeuerwehrverband
 SFV Stadtfeuerwehrverband / WF Werksfeuerwehr

Veranstaltungen / Gremienarbeit:

Im Berichtszeitraum war es ein großes Anliegen – Maßnahmen für unsere Mitglieder durchzuführen und Ihre Interessen zu vertreten und dessen Inhalt weiterzugeben.

Um die eigentliche Tätigkeit darzulegen, Ideen auszutauschen und etwaigen Interessierten einen Einblick zu gewährleisten, haben wir folgende Veranstaltungen und Gremiumssitzung für die Mitgliedsverbände durchgeführt.

Datum	Ort	Fortbildung für	Status
09.-10.2020	Boltenhagen	Neujahrsgespräche	
25.01.2020	Pasewalk	Seminar BE / BA	
21.01.-23.01.	Rostock	Messe Elekrtoinnung	
31.1-2.2.2020	Hamburg	Schulung Abnahmeberechtigte LSP	
07.02.2020	Ludwigslust	Kreisjugendfeuerwehrtag KJF LWL / PCH	
15.02.2020	LFV M-V	Abgabe Jahresberichte	
17.2.-21.02.2020	Malchow	JFW Lehrgang – LSBK	
25.02.2020	Schwerin	Präsidiumssitzung	
29.02.2020	V-R	Führungskräfteschulung KJF V-R	Thema: Mobbing
28.02.2020	Penkun	JHV KFV V-G	
07.03.2020	Spantekow	Delegiertenversammlung KJF V-G	
07.03.2020	n.n.	DJFA	
07.03.2020	Papendorf	Jahreshauptversammlung KJF LRO	
09.03.-10.03.2020	Hamburg	Nordländertagung	AUSFALL
14.03.2020	Ludwigslust	Führungskräfteschulung KJF LWL / PCH	AUSFALL
20.03.2020	Schwerin	Vorstand LJF	AUSFALL
21.03.2020	Güstrow / Schwerin	Multiplikatorenschulung Wertungsrichter	AUSFALL
21.03.2020	Rostock	JHV SFV HRO	AUSFALL
21.03.2020	Bützow	JHV KFV LRO	AUSFALL
23.03.-27.03.2020	Malchow	JFW Lehrgang - LSBK	AUSFALL
27.03.2020	Ludwigslust	JHV KFV LUP	AUSFALL
27.03.2020	Schwerin	JHV SFV SN	AUSFALL
27.-29.03.2020	Malchow	LaJuFo	AUSFALL
27.-29.03.2020	Malchow	WS Öffentlichkeitsarbeit (Social-Media)	AUSFALL
27.03.-29.03.2020	Malchow	Workshop Photographie Grundkurs	AUSFALL
28.03.2020	Friedland	JHV KFV MSE	AUSFALL
28.03.2020	Barth	Führungskräfteschulung KJF V-R - Spielmeth	AUSFALL
31.03.2020	Schwerin	Abrechnung Fördermittel 2019	
04.04.2020	n.n.	VBA Landesjugendfeuerwehr	AUSFALL
18.04.2020	n.n.	Frühlingsmarsch KJF V-G	AUSFALL
21.04.2020	Schwerin	Klausurtagung Ehrenamtsförderung	AUSFALL
24.-26.4.2020	n.n.	Gemeinsame FA - Sitzung DJF	AUSFALL
28.04.2020	Malchow	VBA LFV	AUSFALL

09.05.2020	Güzkow	Führungskräfteschulung JF	AUSFALL
16.05.2020	Rostock	Dankesfest Feuerwehr M-V	AUSFALL
16.05.2020	Wulkenzin	Führungskräfteschulung JF	AUSFALL - Ersatz 29.08.2020
19.05.2020	Schwerin	Präsidiumssitzung	AUSFALL
25.05.-29.05.2020	Malchow	WF - Lehrgang LSBK	
26.05.2020	Rostock	Sponsorentag	AUSFALL
30.05.2020	Hagenow	Führungskräfteschulung KFV LUP	AUSFALL
5.-7.06.2020	Güstrow	LaJuFo	AUSFALL
06.06.2020	Kröppelin	Kreisausscheid KJF LRO	
07.06.2020	Schwerin	Tag der offenen Tür Landtag M-V	AUSFALL
09.06.2020	Schwerin	Präsidiumssitzung	
13.06.2020	n.n.	Kreisausscheid	AUSFALL
13.06.2020	Dömitz	Kreisausscheid	AUSFALL
13.06.2020	Wulkenzin	Kreisausscheid	AUSFALL
16.06.2020	Schwerin	VBA LFV	
15.-20.06.2020	Hannover	Interschutz 2020	AUSFALL
19.06.2020	Hannover	Delegiertenversammlung DJF	AUSFALL
19.06.2020	Hannover	DJFA	AUSFALL
22.-23.06.2020	Potsdam	Fachtagung Nah Dran	AUSFALL
29.07.-2.08.2020	Bad Frankenhausen	Deutsche Feuerwehrmeisterschaften (Erw.)	AUSFALL
08.08.2020	Pasewalk	Führungskräfteschulung JF	AUSFALL
08.08.2020	Schwerin	Führungskräfteschulung	
18.08.2020	n.n.	Eventtag Kinderfeuerwehr KJF V-G	AUSFALL
22.08.2020	n.n.	Landeswettbewerbe LJF	AUSFALL
25.08.2020	Schwerin	Präsidiumssitzung	
28.-30.08.2020	Malchow	LaJuFo	
29.08.2020	n.n.	Event-Tag Landesjugendfeuerwehr MV	AUSFALL
29.08.2020	n.n.	Prämierung Edeka Mettwurst	AUSFALL
29.08.2020	Wulkenzin	Führungskräfteschulung JF	Thema: Mobbing
31.08.2020	Brüssel	Strandfest des Landes M-V	AUSFALL
04.-06.09.2020	Burg Lengfeld	Bundesausscheid DJF	AUSFALL
04.09.2020	Burg Lengfeld	DJFA	AUSFALL
05.09.2020	Kägsdorf	Führungskräfteschulung	Serious-Play
05.09.2020	Kägsdorf	Spiele ohne Grenzen	
06.09.2020	Waren	Seniorentag	AUSFALL
07.09.-11.09.2020	Malchow	JFW - Lehrgang LSBK	
09.09.2020	Berlin	Berliner Abend	AUSFALL
12.09.2020	Hagenow	Führungskräfteschulung KFV LUP	AUSFALL
12.09.2020	Malchow	Führungskräfteschulung	Thema: Mobbing
12.09.2020	Amt Zarrentin	Leistungsspangenabnahme KJF LWL / PCH	
18.-19.09.2020	Kägsdorf	Führungsorganisation größerer Einsatzstellen	AUSFALL
19.09.2020	n.n.	Pokallauf des Landrates KJF V-G	AUSFALL
18.- 20.09.2020	Greifswald	M-V - Tag	AUSFALL
24.09.2020	Schwerin	Übergabe BMW - Sonderkontingent	

26.09.2020		Orientierungsmarsch JF LWL / PCH	AUSFALL
26.09.2020	n.n.	Leistungsspangenanbahnung KJF MSE / VG	
01.10.-31.12.2020		Feuerwehrmettwurst - Contest	AUSFALL
9.-11.10.2020	n.n.	Gemeinsame FA - Sitzung DJF	AUSFALL
13.10.2020	Malchow	VBA LFV	
17.10.2020		Seminar Führungsorganisation größerer Einsatzstellen	AUSFALL
17.10.2020	Güstrow	zentrale Leistungsspangenanbahnung	
24.10.2020	Kägsdorf	Führungskräftebildung	Thema: Projektmanagement
24.10.2020		Seminar Führungsorganisation größerer Einsatzstellen	AUSFALL
24.10.2020	Gützkow	Seminar BE / BA	AUSFALL
26.10.-30.10.2020	Malchow	JFW Lehrgang - LSBK	
6.-8.11.2020	Malchow	LaJuFo	AUSFALL
06.-07.11.2020		Fachbereich Tagung	AUSFALL
07.11.2020	Amt Hagenow	Führungskräftebildung JF	AUSFALL
07.11.2020	Barth	Erlebnispädagogik	AUSFALL
14.11.2020	Malchow	VBA Landesjugendfeuerwehr	
14.11.-15.11.2020	Malchow	Workshop Photographie Aufbaukurs	AUSFALL
19.-22.11.2020	n.n.	DJFA	Online
21.11.2020	Wulkenzin	Führungskräftebildung JF	
21.11.2020	Malchow	Seminar BE/BA	AUSFALL
23.11.-27.11.2020	Malchow	WF-Lehrgang LSBK	
24.11.2020	Schwerin	Präsidiumssitzung	
28.11.2020	Warin	Führungskräftebildung JF	AUSFALL
28.11.2020	Gützkow	Führungskräftebildung JF	AUSFALL
30.11.-04.12.2020	Malchow	JFW Lehrgang - LSBK	AUSFALL
05.12.2020	Hagenow	Führungskräftebildung KFV LUP	AUSFALL
04.-06.12.2020	Boltenhagen	Funkstoff - Ausbildung	AUSFALL
07.12.-11.12.2020	LSBK	WF - Lehrgang LSBK	
08.12.2020	Schwerin	Jahresabschlussgespräche	AUSFALL

Präsidium Landesfeuerwehrverband M-V

Präsident

Landesbrandmeister

Hannes Möller

Bertha-von-Suttner-Str. 5

19061 Schwerin

Mail: info@landesfeuerwehr-mv.de



1. Vizepräsidenten für die Freiwilligen Feuerwehren

Eckardt Meyer

Bertha-von-Suttner-Str. 5

19061 Schwerin

Mail: info@landesfeuerwehr-mv.de



2. Vizepräsidenten für die Freiwilligen Feuerwehren

Siegmond Struve

Bertha-von-Suttner-Str. 5

19061 Schwerin

Mail: info@landesfeuerwehr-mv.de



Vizepräsidenten für die Berufsfeuerwehren

Brandoberamtsrat Frank Bühring

Abteilungsleiter Stadt

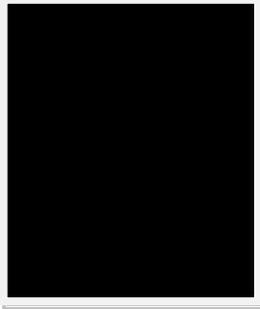
Neubrandenburg-Bertha-von-Suttner-

Str. 5 19061 Schwerin

Mail: info@landesfeuerwehr-mv.de



Vorstand der Landesjugendfeuerwehr M-V



n.n.
Landesjugendfeuerwehrwart



Matthias Nowatzki
1. Stellvertretender
Landesjugendfeuerwehrwart



Stephan Hagemann
2. Stellvertretender
Landesjugendfeuerwehrwart



Christin Roesch
Fachbereichsleiterin
„Kinder in der Feuerwehr“



Iris Reckling
Fachbereichsleiterin
„Jugendfeuerwehr 2030“

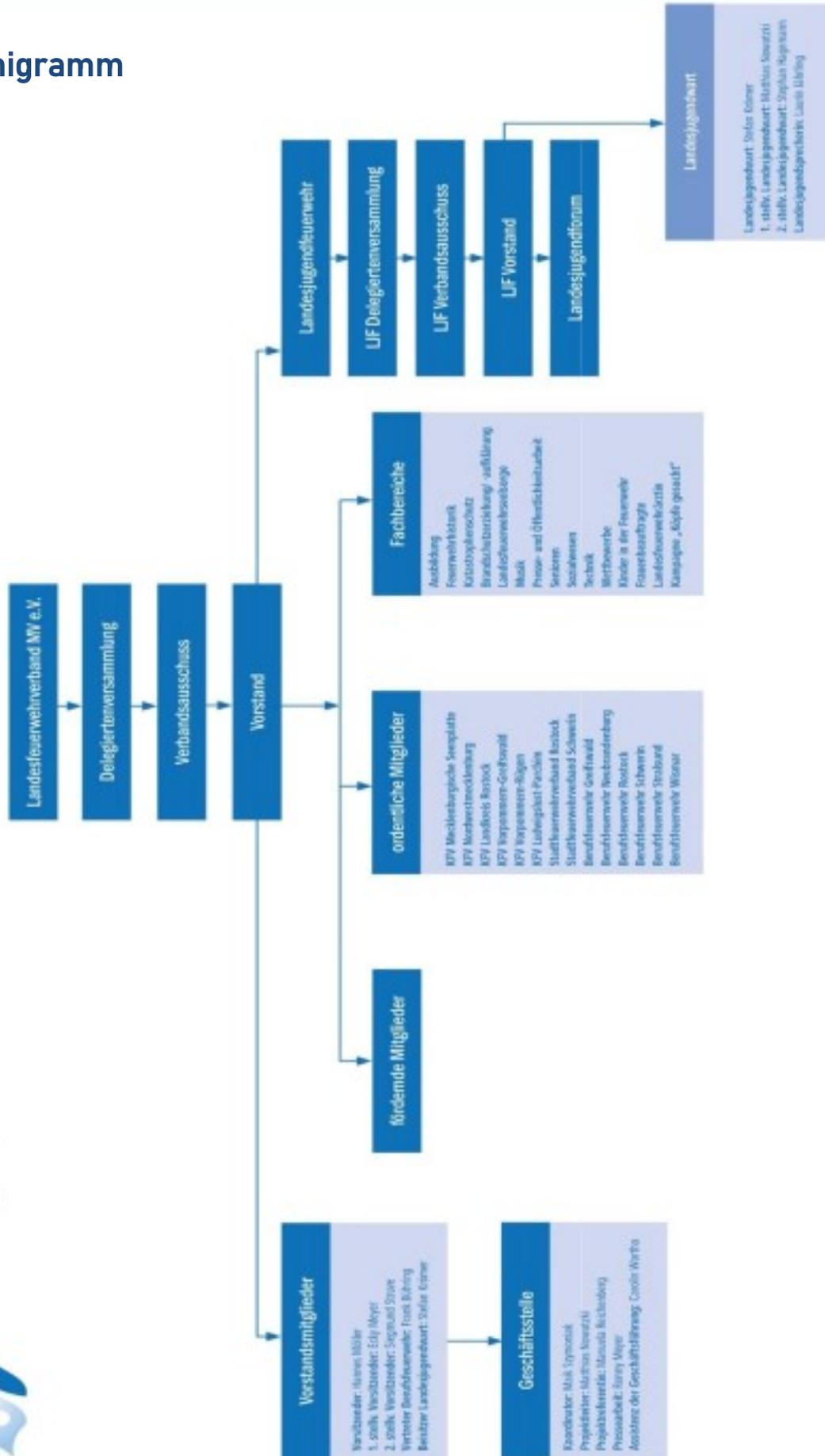


Dirk Bönning
Fachbereichsleiter
„Wettbewerbe“



Ronny Meyer
Fachbereichsleiter
„Öffentlichkeitsarbeit“

Organigramm



Mitarbeiter des Landesfeuerwehrverbandes M-V



Maik Szymoniak:	Geschäftsführer und Koordinator Jugendarbeit
Matthias Nowatzki:	Referent für Jugendarbeit
Peggy Woyke:	Assistenz der Geschäftsführung
Manuela Otte:	Projektleiterin FunkstoFF
Tino Greßmann:	Projektmitarbeiter FunkstoFF
Sarah Rattmann:	Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kooperationen:

Im Rahmen unserer Tätigkeit legen wir ein besonderes Augenmerk auf die Kooperation und Vernetzung mit weiteren Akteuren der Zivilgesellschaft, um gemeinsame Strategien weiter zu entwickeln und voranzutreiben.

Diese Kooperationen besteht darin, eigene Kompetenzen einzubringen und wiederum von den Kompetenzen der anderen zu profitieren, um einen wechselseitigen Nutzen zu erzeugen. Des Weiteren sollen der Austausch und die gegenseitige Hilfestellung gefördert werden.

Partner auf Bundesebene:

- Deutscher Feuerwehrverband / Deutsche Jugendfeuerwehr
- Landesfeuerwehrverbände der einzelnen Bundesländer

Partner auf Landesebene M-V:

- Landeszentrale für politische Bildung M-V
- Landessportbund M-V
- Universität Greifswald
- Lokale Partnerschaften für Demokratie Boizenburg
- WEMAG
- Landesjugendring M-V
- HFUK Nord
- Deutsch-Russische Partnerschaft e.V.

Öffentlichkeitsarbeit des Landesfeuerwehrverbandes M-V

Erscheinungsbild:

Die Landesjugendfeuerwehr im Landesfeuerwehrverband M-V ist der Dachverband der Feuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern. Seit vielen Jahren arbeitet der Verband für eine moderne und zukunftsorientierte Feuerwehr und rückt mit vielen Aktivitäten und einer umfassenden Öffentlichkeitsarbeit die Leitungen der Feuerwehr vor Ort und ins rechte Licht und unterstützt die Kameradinnen und Kameraden vor Ort.

Die Landesjugendfeuerwehr ist dabei besonders in den neuen Medien in der Mitgliedschaft aktiv.

Hierfür braucht die Jugendfeuerwehr ein Erscheinungsbild und einen Auftritt, der sowohl junge als auch ältere Zielgruppen anspricht und thematisch neutral in verschiedenen Zusammenhängen einsetzbar ist. Da das Logo selten alleine steht, sondern oftmals mit den Logos des Verbandes und anderen Organisationen kombiniert wird, soll es sich inhaltlich und gestalterisch neutral zu den anderen Logos präsentieren. Weiterhin soll eine Verbindung zum Landesfeuerwehrverband M-V deutlich werden aber ein unverwechselbares Erscheinungsbild erhalten bleiben. In dem Logo werden die Farbgebung der Jugendfeuerwehruniform aufgegriffen – was es etwas kindlicher wirken lässt aber der Modernität keinen Abbruch tut.

Logo:



Homepage / Facebook:

Eine Homepage ist werbewirksam und spricht die wichtigsten Interessengruppen an. Werbung im Internet ist einfach zu realisieren und bei der hohen und immer noch stark wachsenden Anzahl der Internetnutzer sehr effektiv.

Alle gewünschten Informationen können immer brandaktuell und in Sekundenschnelle kostenlos und unverbindlich kommuniziert werden. Auf allen Seiten des Landesfeuerwehrverbandes ist das Projekt verlinkt.

Internetauftritte:

www.landesfeuerwehr-mv.de

www.funkstoff-mv.de

www.ljf-mv.de

www.facebook.de

www.instagram.com/ljf.mv/

Die Apps des Landesfeuerwehrverbandes M-V:

iPhone / iPad / Mac

Landesfeuerwehrverband M-V
www.bit.ly/lfv-i-app

FunkstoFF
www.bit.ly/funkstoff-i-app

Landesjugendfeuerwehr
www.bit.ly/ljf-i-app

Android

Landesfeuerwehrverband M-V
www.bit.ly/lfv-a-app

FunkstoFF
www.bit.ly/funkstoff-a-app

Landesjugendfeuerwehr
www.bit.ly/ljf-a-app

Infobroschüre:

Zur Außendarstellung und als Informationsbotschaft haben wir für die Landesjugendfeuerwehr M-V eine Infobroschüren entwickelt. Sie informiert über die wichtigsten Inhalte und es kann eine große Zielgruppe erreicht werden. Auf den Darstellungen wurden in kompakter Form Slogans verwendet, welche eine zielgerichtete Aussage vermitteln und die Öffentlichkeit schlagartig auf die Inhalte aufmerksam macht. Diese wurden über die Stadt- und Kreisfeuerwehrverbände an die Feuerwehren verteilt. Wir haben gute Erfahrungen und Rückmeldungen hierzu erhalten.

Öffentlichkeitsarbeit auf Veranstaltungen:

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Berichtszeitraum 2020 - war es unsererseits ein großes Anliegen die Tätigkeit der Landesjugendfeuerwehr M-V und dessen Inhalt weiterzugeben. Denn mittlerweile bedeute Feuerwehr nicht nur: „Äste von der Straße zu räumen oder Brände löschen...“ - Feuerwehr bedeutet auch:

Zivilcourage, Ehrenamt, Toleranz und Demokratie...

Impressum:

Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern

Bertha-von-Suttner-Straße 5
19061 Schwerin

Telefon: +49 (385) 3031-800

Fax: +49 (385) 3031-806

E-Mail: info@feuerwehr-mv.de

Homepage: www.landesfeuerwehr-mv.de